

BdF-Newsletter 31.07.2022

Liebe Fernschachfreundinnen und -freunde,

der vorliegende Newsletter vom Juli 2022 informiert wieder umfassend zu Themen im BdF und in ICCF. Im Einzelnen:

1. Der Newsletter

BdF intern

2. Außerordentliche Mitgliederversammlung 2022

Spielbetrieb

3. 15. Deutsches Senioren-Fernschach-Cup-Finale

4. 4. Deutscher Rapid-Fernschach-Cup

5. Ausschreibung von internationalen Turnieren

6. Ausschreibung von BdF-Turnieren

7. 18. Deutsche Betriebssport-Fernschach-Mannschaftsmeisterschaft

8. 8. Deutsche Betriebssport-Fernschach Einzelmeisterschaft

9. Aktuelle Thematurniere im BdF

10. Länderkämpfe im BdF

11. Mannschaftskampf Deutschland – Schachschule Pirs

12. Turnierausschreibung EmailChessPoint Pokal 2022

13. Internationale Fernschach-Turniere

14. VI. Danube Cup – Paul Darmogray Memorial

15. ICCF-Titel und -Normen

16. Ergebnisse von Postturnieren

ICCF

17. ICCF-Kongress in Glasgow

18. 70th ICCF Jubilee Chess 960 World Cup (Server) final

19. Ausschreibung des ICCF Jubilee World Cup Finales

20. Erinnerung: Ausschreibung des 8th Web Chess Open

21. Ausschreibung des Kandidatenturniers 2022

22. Start der Semifinals der 46. Fernschachweltmeisterschaft

Öffentlichkeitsarbeit

23. Artikel unseres Sponsors „Schach Niggemann“

24. Rezensionen auf der BdF-Homepage

25. Juli-Ausgabe der Rochade Europa

26. Deutscher Schachbund

27. FIDE

Zu guter Letzt

1. Der Newsletter

Liebe Fernschachfreundinnen und Fernschachfreunde,

wir freuen uns Ihnen den Newsletter Juli senden zu dürfen. Wir berichten weiterhin in den bekannten Rubriken „BdF intern“, „Spielbetrieb“, „ICCF“ und Öffentlichkeitsarbeit. Während es im Fernschach zurzeit drei amtierende Weltmeister gibt, hat Magnus Carlsen am 20. Juli angedeutet, dass er seinen Weltmeistertitel wahrscheinlich nicht verteidigen wird. Im Gegensatz zu 1975, als Bobby Fischer gegen Anatoly Karpov nicht antrat, würde der vakante Weltmeistertitel dann zwischen Ian Nepomniachtchi und Ding Liren ausgespielt werden. Im Fernschach gab es im ersten Halbjahr viele Sonderturniere, an denen sich auch viele Spieler des BdF beteiligt haben. Jörg Kracht hat noch einmal daran erinnert, dass man sich noch zum 8th Webchess Open Tournament auf der ICCF Homepage anmelden könne.

Auch im Bereich des BdF bieten sich wieder Möglichkeiten neue Turniere zu buchen. Bitte sehen Sie sich die Turnierausschreibungen unten an.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und sind für weitere Anregungen immer offen.

Die Autoren der Beiträge sind namentlich gekennzeichnet bzw. abgekürzt (MS = Manfred Scheiba, SB = Stephan Busemann, LH = Ludger Heiermann)

BdF intern

2. Außerordentliche Mitgliederversammlung 2022

Einberufung, Bekanntgabe der Tagesordnung, Aufruf zu Kandidaturen

Gemäß § 8 der Vereinssatzung beruft der Vorstand des Deutschen Fernschachbundes e. V. hiermit eine außerordentliche Mitgliederversammlung 2022 ein. Die Mitgliederversammlung wird am 03.09.2022 in der Zeit von 10.00 Uhr 13.00 Uhr online durchgeführt.

Gemäß § 7 der Vereinssatzung gibt der Vorstand die folgende beschlossene Tagesordnung bekannt.

1. Begrüßung der Mitglieder
2. Feststellung der Bewerber*innen für die einzelnen Ämter
3. Vorstellung und Fragen an die Bewerber*innen
4. Nominierung der Kandidat*innen entsprechend der Satzung § 7
5. Nachwahl in das Amt des Geschäftsführers
6. Nachwahl in das Amt des Schatzmeisters
7. Nachwahl in das Amt des Turnierdirektors
8. Nachwahl in das Amt des PR Managers
9. Wahl in das Amt eines Revisors

Zugleich ruft der Vorstand des Deutschen Fernschachbundes e.V. die Mitglieder zur Kandidatur für alle oben genannten Ämter innerhalb des Vorstands auf. An einer Kandidatur interessierte Mitglieder für eines dieser Ämter können Ihre Bewerbungen bis 15 Minuten nach Beginn der Mitgliederversammlung abgeben bzw. schriftlich an den Präsidenten Manfred Scheiba

- per Mail: praesident@bdf-fernschachbund.de

- postalisch: Manfred Scheiba 15320 Neuhardenberg Karl Marx Allee 6b senden.

Die Zusendung der Zugangsdaten zur außerordentlichen Mitgliederversammlung erfolgt rechtzeitig im Vorfeld der Veranstaltung.

Manfred Scheiba

Präsident

BdF

Spielbetrieb

3. 15. Deutsches Senioren-Fernschach-Cup-Finale

Thomas Frotscher gewinnt auch den 15.DSFC.

Die rauschenden Siegesfeiern aus dem 13.DSFC sind kaum beendet, da hat sich Thomas Frotscher bereits den nächsten Erfolg ans Revers geheftet. Wieder mit einem ganzen Punkt Vorsprung und wieder mit einer tollen Leistung: 6 Punkte aus 8 Partien! Diesmal geht die

Silbermedaille an Werner Löffler (5 Pkt.) vor Heinz-Dieter Semmelroth (4,5 Pkt.) auf dem Bronze-Rang.

Auch hier wieder Gratulation an den Sieger, die Platzierten und alle Finalteilnehmer!

[Michael Schirmer]

4. 4. Deutscher Rapid-Fernschach-Cup

Die Endrunde des 4. Rapid-Fernschach-Cups ist beendet und Fernschachfreund Uwe Zeh hat mit 3,5 Punkten und einer SB-Wertung von 10,25 das Turnier gewonnen und damit den Titel „4. Deutscher Rapid-Fernschach-Cupsieger 2021“ errungen. Mit ebenfalls 3,5 Punkten und der mit 9,75 nur wenig geringeren SB-Wertung kann sich Fernschachfreund Thorsten Eckhardt über den 2. Platz freuen. Mit Norbert Nitschke, Jens Fischer und Josef Rödl konnten sich 3 Fernschachfreunde den gemeinsamen 3. Platz sichern.

Der Deutsche Fernschachbund gratuliert den Fernschachfreunden herzlich zu ihren Erfolgen und wünscht ihnen auch weiterhin viel Freude und Erfolg in ihren Fernschachpartien auf dem BdF-Schachserver.

[Horst Wilshusen]

5. Ausschreibung von internationalen Turnieren

Tomas Carnstam Memorial

Der schwedische Verband organisiert auf dem ICCF-Server ein Memorial mit mehreren Turnieren zu Ehren von Tomas Carnstam und lädt dazu Spielerinnen und Spieler des BdF wie folgt ein:

Gruppe GM

2 Spieler 2510+ (Periode 2022/3)
vorgesehene Kategorie X - XI

ca. 15 Teilnehmer

Bedenkzeit: 50 Tage/ 10 Züge

Starttermin: ca. 24.08.2022

Preise: 1.Platz 5000 SEK, 2.Platz 3000 SEK, 3.Platz 1000 SEK

Gruppe IM

2 Spieler 2445+ (Periode 2022/3)

vorgesehene Kategorie VII - IX

ca. 17 Teilnehmer

Bedenkzeit: 50 Tage/ 10 Züge

Preise: 1.Platz 3000 SEK, 2.Platz 1000 SEK

Bewerbungen bis zum 10. August 2022 an den Präsidenten Manfred Scheiba

leistungsreferat@bdf-fernschachbund.de richten. Bitte geben sie bei der Bewerbung die BdF Mitgliedsnummer und ICCF-Elo an.

[Link zur Ausschreibung](#) auf der BdF Homepage

Andrea Klewe-Best Wife Challenge Postal

Schachfreund Wolfgang Klewe hat über den BdF beim ICCF ein Postturnier "Andrea Klewe - Best Wife Challenge Postal" erfolgreich eingereicht. Es ist ein internationales Einladungsturnier der Kategorie 5 oder 6, das mit 11-13 Spielern per Post gespielt wird. Es gilt die ICCF-Standardzeitregelung von 10 Zügen in 40 Tagen mit Verdoppelung nach 20 Tagen; Urlaub 45 Tage pro Jahr. Das Turnier erlaubt Reklamationen auf der Grundlage von Endspieldatenbanken mit sieben Steinen. Remisangebote sind auf eines alle zehn Züge beschränkt. Bei Punktgleichheit entscheidet die Baumbach-Regel über die Platzierung.

Das Turnier wird am 15. August 2022 gestartet.

Preise: 1. Platz 200 €, 2. Platz 100 €

TD: IA Battistini, Rubens (ITA)

TO: IA Gian-Maria Tani (ITA)

Bewerbungen sind an den Präsidenten des Deutschen Fernschachbundes e.V., Herrn Manfred Scheiba, zu richten (praesident@bdf-fernschachbund.de).

[Link zur Ausschreibung](#) auf der BdF Homepage

[LH]

6. Ausschreibungen von BdF-Turnieren

Auf die Turnierausschreibungen, die im Newsletter Juni enthalten waren, weisen wir noch einmal hin. Die Ausschreibungen sind jeweils mit dem Link auf der Homepage des Deutschen Fernschachbunds e.V. zu finden.

6.1 26. Deutsche Senioren-Fernschach-Cup

Der Deutsche Fernschachbund e. V. (BdF) lädt herzlich zur Teilnahme am [26. Deutschen Senioren-Fernschach-Cup \(26. DSFC\)](#) ein. Der 26. Deutsche Senioren-Fernschach-Cup (nachfolgend 26. DSFC genannt) wird in zwei Etappen (Vor- und Endrunde) ausgetragen, in denen je eine Partie gegeneinander gespielt wird.

In der Vorrunde werden (nach Wahl der Teilnehmer) Spielgruppen gebildet, in denen ausschließlich auf dem BdF-Fernschachserver oder per Post gespielt wird.

Die Endrunde wird auf dem BdF-Fernschachserver ausgetragen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Spielerinnen und Spieler, die im Kalenderjahr des Vorrundenstarts mindestens 60 Jahre alt sind oder noch in diesem Kalenderjahr 60 Jahre alt werden. Eine Mitgliedschaft im BdF ist Teilnahmevoraussetzung.

Der Turnierstart erfolgt nach 63 Meldungen.

6.2 22. Deutschen Rapid-Fernschachmeisterschaft

Der Deutsche Fernschachbund e. V. lädt herzlich zur Teilnahme an der [22. Deutschen Rapid-Fernschachmeisterschaft \(22. Rapid-FSM\)](#) ein.

Turnierstart ist am 20. Oktober 2022, Meldeschluss am 30. September 2022.

Besondere Turnierbedingungen (Rapid-Fernschach): Alle Züge einer Partie müssen in der festgesetzten Gesamtbedenkzeit je Spieler/in ausgeführt werden. Die festgesetzte Bedenkzeit beträgt 10 Tage je Spieler/in zuzüglich einer Gutschrift von einem Tag je 10 ausgeführten Zügen. Die Bedenkzeit ist überschritten, sobald der Fernschachserver die Zeitüberschreitung anzeigt. Der/Die betroffene Spieler/in verliert mit der Zeitüberschreitung die Partie, einen Reklamationsvorbehalt gibt es nicht.

6.3 Ausschreibungen von enginefreien Turnieren:

Der Deutsche Fernschachbund e. V. (BdF) lädt hiermit zur Teilnahme an den Qualifikationsturnieren zur [8. Spielzeit der Deutschen Fernschach-Einzelspielerliga](#) (engine-

frei) 2022/2023 ein.

Die Qualifikationsturniere werden unterhalb des aus vier Klassen und 10 Gruppen bestehenden Ligasystems unterjährig nach Meldefortschritt gestartet. Sie dienen der Ermittlung der Spieler, die in der Spielzeit 2022/2023 die in der vorhergehenden Spielzeit aus der Klasse 4 abgestiegenen Spieler ersetzen.

7. 18. Deutsche Betriebssport-Fernschach-Mannschaftsmeisterschaft

Der Deutsche Fernschachbund e.V. (BdF) richtet mit Genehmigung des Deutschen Betriebssportverbandes e. V. im Jahr 2022 die [18. Deutsche Betriebssport-Fernschach-Mannschaftsmeisterschaft](#) aus. Teams bestehen aus drei Spieler/innen. Turnierstart ist am 15.11.2022, Meldeschluss ist der 15.10.2022.

Wenn Sie Mitglied einer Betriebssportgemeinschaft sind, die ordentliches Mitglied des DBSV sowie des jeweiligen Landesverbandes ist, dann nehmen Sie teil an diesem Wettbewerb um den ehrenvollen Titel 18. Deutscher Betriebssport-Fernschachmeister (Mannschaft).

Seitens des BdF ist Rudolf Rüter der Organisator.

8. 8. Deutsche Betriebssport-Fernschach Einzelmeisterschaft

Der Deutsche Fernschachbund e.V. (BdF) richtet mit Genehmigung des Deutschen Betriebssportverbandes e. V. im Jahr 2022 die [8. Deutsche Betriebssport-Fernschach-Einzelmeisterschaft](#) aus.

Turnierstart ist am 15.10.2022, Meldeschluss ist der 15.09.2022.

Wenn Sie Mitglied einer Betriebssportgemeinschaft sind, die ordentliches Mitglied des DBSV sowie des jeweiligen Landesverbandes ist, dann nehmen Sie teil an diesem Wettbewerb um den ehrenvollen Titel 8. Deutscher Betriebssport-Fernschachmeister (Einzel)

Seitens des BdF ist Rudolf Rüter der Organisator.

9. Aktuelle Thematurniere im BdF

Am 28.06.2022 wurde auf der Homepage des BdF der [Turniersieg von Hans-Jörg Renzel](#) im Thematurnier Damengambit T311-D50-S, Holländisches Gambit (1. d4 d5 2. c4 e6 3. Sc3 Sf6 4. Lg5 c5 5. cxd5 cxd4 6.Dxd4) veröffentlicht. Der Endstand des doppelrunden Turniers ist wie folgt: 1. Hans-Jörg Renzel 5 Punkte, 2. Heinrich Höxter und Klaus Montermann mit 4,5 Punkten und der gleichen Feinwertung, 4. Ronny Schloßer mit 4 Punkten und 5. Klaus Jödden mit 2 Punkten.

Herzlichen Glückwunsch an Hans-Jörg Renzel zum Turniersieg!

Hier die aktuellen Angebote. Das Nenngeld beträgt 2,50 Euro für eine Turniermeldung.

ECO A Turnier: T330-A00-S, Amar Gambit: 1.Sh3 d5 2.g3 e5 3.f4 Lxh3 4. Lxh3 exf4; aktueller Meldestand: 3 von 5 Spielern.

ECO C Turnier: T332-C42-S, Boden-Kieseritzky-Gambit: 1.e4 e5 2.Lc4 Sf6 3.Sf3 Sxe4 4.Sc3; aktueller Meldestand: 4 von 5 Spielern.

ECO D Turnier: T334-D04-S, Damenbauernspiel (Colle-System): 1.d4 d5 2.Sf3 Sf6 3.e3; aktueller Meldestand: 4 von 5 Spielern.

ECO D Turnier: T336-D00-S, Blackmar-Diemer / Ryder-Gambit: 1.d4 d5 2.e4 dxe4 3.Sc3 Sf6 4.f3 exf3 5.Dxf3; aktueller Meldestand: 1 von 5 Spielern.

ECO E Turnier: T329-E12-S, Damenindisch (Miles-Variante): 1.d4 Sf6 2.c4 e6 3.Sf3 b6 4.Lf4; aktueller Meldestand: 3 von 5 Spielern.

[BdF Seite Thematurniere](#)

10. Länderkämpfe im BdF

Referent für die Länderkämpfe des Deutschen Fernschachbundes e.V. ist Michael Green.

Wer Interesse hat, dabei mitzuspielen, wird gebeten, sich bei Michael Green zu melden. Die Teilnahme an Länderkämpfen ist kostenlos und für jede Spielstärke möglich. Wichtig ist, dass man sein Brett auskämpft und „bei der Stange bleibt“. Momentan versucht Michael Green neue Länderkämpfe zu vereinbaren, über die er auf der Homepage des BdF jeweils informiert. Wer dann Interesse hat, kann sich dann bei Michael Green melden.

Folgende Länderkämpfe laufen derzeit:

Deutschland-Kanada: Rainer Wurtinger gewann am 19.07.2022 seine Partie gegen Michael Dufour. Den Länderkampf haben wir mit dem Endstand von 29:17 gewonnen. Herzlichen

Glückwunsch zum Mannschaftssieg und Danke an alle, die mitgespielt haben. Hier die [Abschlusstabelle](#).

Deutschland-USA: Stand 173 : 141. Es laufen noch zwei Partien. Gegenüber dem Juni gibt es keine Veränderungen. Der Länderkampf ist deutlich für uns gewonnen.

Deutschland-Brasilien: Stand 65,5:74,5. Gegenüber dem Vormonat sind drei weitere Partien beendet worden. Wir haben im abgelaufenen Monat eine Partie gewinnen können. Der Vorsprung von Brasilien beträgt wieder 9 Punkte. Bei noch 8 offenen Partien ist der Länderkampf damit für Brasilien gewonnen.

Revanchewettkampf Kuba-Deutschland: Auch dieser Wettkampf gegen Kuba ist umkämpft. Kuba führt mit 129 : 120 und hat seinen Vorsprung von 6 Punkten auf 9 Punkte ausgeweitet. Es sind noch 19 Partien offen, - es wird schwierig, den Wettkampf noch zu drehen.

Deutschland-Spanien: Stand 28,5 : 23,5. In den letzten vier Wochen wurden sieben Partien beendet werden. Wir führen immer noch mit 5 Punkten Vorsprung. 12 Partien sind noch offen.

Deutschland-Slowenien: Stand 18,5 : 16,5. In den letzten vier Wochen wurden fünf Partien beendet. Wir führen weiterhin mit zwei Punkten Vorsprung. 13 Partien sind noch offen.

Deutschland-Mexiko: Stand 36,5 : 30,5 bei noch einer offenen Partie. Der Länderkampf ist deutlich für uns gewonnen.

Philippinen-Deutschland: Stand 14,5 : 12,5. 35 Partien sind noch offen.

Schottland-Deutschland: Stand 12,5 : 19,5. 62 Partien sind noch offen.

Deutscher Fernschachbund-Rest von Europa (Post): Inzwischen endeten beide Partien am Brett 19 zwischen Tom Mirbach und Paolo Salati remis. Der aktuelle Zwischenstand ist 68 : 51 für den BdF bei noch einer offenen Partie, nämlich an Brett 13 zwischen Walter Alberti und Mikhail Anatolievich Skryago.

[LH, SB]

11. Mannschaftskampf Deutschland – Schachschule Pirs

Aktueller Stand ist 30 : 38. Wir spielen an 75 Brettern, an inzwischen 23 davon gegen GM Matjaž Pirš, der vielfach für auszuwechselnde Spieler der Schachschule einsprang. Beendet sind

nunmehr 68 Partien. Die Schachschule Pirs konnte die Bretter 52, 53 und 61 mit 2:0 gewinnen, die Bretter 56 und 73 mit 1½:½. Die übrigen Partien endeten remis.

[SB]

12. Turnierausschreibung EmailChessPoint Pokal 2022

Wir machen im Newsletter auf eine Turnierausschreibung von EmailChessPoint aufmerksam, nämlich den EmailChessPoint Pokal 2022.

Der EmailChessPoint lädt euch hiermit ein zum Pokalturnier 2022 (Spielzeit ab 20.09.2022 - 5 Runden).

Das Turnier wird abweichend von den letzten Turnieren einrundig ausgetragen. Damit wird erreicht, dass der Pokalcharakter wieder in den Vordergrund tritt und die Runden schneller abgeschlossen werden können. Damit einhergehend ist es nicht mehr erforderlich, dass jede Runde ein Jahr dauert. Jede neue Runde startet, wenn die vorherige Runde abgeschlossen ist.

Mitspielen darf jeder, der Mails senden und empfangen kann und der Freude am Schach hat. Ausgeschlossen sind Spieler, die im Zeitraum 01.09.2021 bis 31.08.2022 von einer Partie stillschweigend oder von mehreren Partien ohne Erlaubnis des Turnierleiters zurückgetreten sind.

Es gelten die [Spiel- und Turnierregeln](#) des EmailChessPoint. Abweichend gilt, dass alle Partien, die nach der vom Turnierleiter festgelegten Rundenspielzeit noch laufen, beendet und abgeschätzt werden.

Gespielt wird im gemischten Trio- und KO-System, sofern die Teilnehmerzahl dies erfordert.

In jeder Zweier- oder Triogruppe kommt derjenige Spieler in die nächste Runde, der die meisten Punkte erzielt. Zwischen punktgleichen Spielern entscheidet in allen Runden das Los.

Die Anmeldung erfolgt per [Webformular](#) oder per E-Mail an [Josef Schmitz](#) mit der Angabe von Realnamen und Emailadresse. Die letzte Anmeldemöglichkeit besteht am 10.09.2022. Anmeldungen dürfen bis zum 10.09.2022 zurückgenommen werden.

[Josef Schmitz]

13. Internationale Fernschach-Turniere

IM Babara Bolz gewinnt das [Germany Candidate Master 07-A](#) mit 7 Punkten aus 12 Partien und verfehlt die SIM Norm nur um einen halben Punkt. Zweiter wird IM Andreas Zielasko mit 6,5 Punkten.

Herzlichen Glückwunsch zum Turniersieg an Babara Bolz!

[LH, SB]

14. VI. Danube Cup – Paul Darmogray Memorial

Am 30.07.22 endete der VI. Danube Cup – Paul Darmogray Memorial mit einem knappen Sieg der Ukraine. Der Donau-Cup ist ein Mannschaftsturnier an 6 Brettern, an dem der Deutsche Fernschachbund e. V. mit zwei Mannschaften startete. Deutschland I mit der Mannschaftsführerin Kirstin Achatz wurde Zweiter, Deutschland II mit dem Mannschaftsführer Manfred Schirmer wurde 10. Insgesamt nahmen 13 Mannschaften an dem Turnier teil. Die Platzierungen kann man der [Abschlusstabelle](#) entnehmen.

Die Ergebnisse der beiden deutschen Mannschaften waren wie folgt:

Germany I

Brett 1 SIM Uwe Schäfer 5,5 Punkte.

Brett 2 SIM Detlef Rook 6,0 Punkte.

Brett 3 CCM Joachim Baars 7,0 Punkte und Erspielen einer IM-Norm.

Brett 4 LGM Kirstin Achatz 7,0 Punkte und Erspielen einer IM-Norm.

Brett 5 Felix Nüsgen 6,0 Punkte und Erspielen einer CCE- und einer CCM-Norm.

Brett 6 CCM Karl Schneider 6,5 Punkte

Germany II

Brett 1 SIM Thomas Schmelz 6,0 Punkte

Brett 2 GM Wolfgang Fischer 6,0 Punkte

Brett 3 IM Raimund Langner 6,0 Punkte

Brett 4 CCM Thomas Reichert 6,0 Punkte

Brett 5 CCM Frank Solf 5,5 Punkte

Brett 6 CCM Michael Schirmer 5,5 Punkte

Wir danken allen Vertretern des Deutschen Fernschachbundes e. V. für Ihren Einsatz und beglückwünschen ihre Ergebnisse und Normen. Insbesondere gratulieren wir Kirstin Achatz und Germany I zum hervorragenden 2. Platz mit nur einem Mannschaftspunkt Abstand auf den Sieger Ukraine!

[LH, SB]

15. ICCF-Titel und -Normen

GM-Norm

Am 24.07.2022 erzielte Matthias Kribben seine 10. GM-Norm im 70th ICCF Jubilee World Champions, Elite A&B mit 7,5 Punkten aus 14 Partien. Hintergrund ist der Rückzug des FIDE-GM Jan-Krzysztof Duda aus dem Turnier, so dass fünf seiner Partien genullt wurden. Wir gratulieren Matthias Kribben herzlich zu seiner zehnten GM Norm!

CCM-Titel

Den CCM-Titel erspielten mit dem Erzielen der zweiten Norm Roland Hanel im Turnier Germany CCM/ CCE 4A mit zwischenzeitlich 6 Punkten. Andreas Wenzel erreichte den Titel durch 6 Punkte im Turnier WS/MN/B/47 mit 6 Punkten.

CCM-Normen

Folgende Spieler erzielten eine CCM-Norm: Ernst-August Rulfs mit 7,5 Punkten aus 14 Partien im Turnier WS/CCM/A/23, Michael Stielow im Turnier Champions League 2021 C8 Brett2 mit 7,5 Punkten aus 12 Partien, Eckhard Heide im Turnier DE 15th Webserver Anniversary pr 4 mit 6 Punkten aus 10 Partien und Lukas Heberle im Turnier Champions League 2021 C7 Brett 2 mit 6,5 Punkten aus 12 Partien.

CCE-Titel

Die zweite CCE-Norm und den Titel erspielten Achim Müller mit 5 Punkten am 7. Brett des 11th Baltic Sea Tournament, Hubert Ziersch mit 5,5 Punkten aus bisher 8 Partien im ICCF 70th Jubilee event for postal players C und Bernd Mallmann mit 5 Punkten im Turnier WS/MN/B/50.

CCE-Normen

CCE-Normen wurden erspielt von Ludger Schultz mit 5 Punkten im Turnier Champions League

2021 C1 Brett 2, Siegfried Fischer mit 6 Punkten im Turnier Champions League 2021 C2 Brett 4, Jens Claus mit 5,5 Punkten im Turnier Champions League 2021 C9 Brett 3 und Michael Preussner mit 7 Punkten im Turnier WS/CCE/A/22.

Wir gratulieren allen Spielern zu ihren Titeln und zum Gewinn von Titelnormen sehr herzlich und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg bei Ihren Turnieren im nationalen und internationalen Fernschach!

[LH]

16. Ergebnisse von Postturnieren

Postturniere des BdF:

Hauptturnierklasse:

H-2242: 3. Schramm 0 Höber.

Meisterklasse:

M-528: 2. Papenfuß 1 Tarnowski 2. M-526: 6.-7. Kastner 1, 1 Siegel. 8. Rauch ½ Langreder.

Postgruppen des Deutschen Senioren Fernschach Cup (DSFC):

Der 25. DSFC wurde im Juli mit einer Postgruppe gestartet. In 25. DSFC/V01-P starten Uwe Eschert, Alfred Schmidt; Herwig Klapp, Ludwig Lelgemann, Gerhard Berger, Werner Traut und Peter Jacob.

22. DSFC/V01-P: 19. Lelgemann 1 Naundorf. 24. DSFC/V01-P: 5.-6. Klapp 1, 1 Schmalstieg. 7.-8. Klapp ½, ½ Eschert. 9. Traut 1 Schmalstieg.

Die 83. Deutsche Seniorenfernschachmeisterschaft begann am 15. Juni 2022. In der Postgruppe starten Werner Traut, Herwig Klapp, Peter Jacob, Ingo Papenfuß und Dr. Andreas Gabel.

Internationale Postturniere:

Wir nehmen hier nur Turniere auf, die ab 2021 gestartet wurden und in denen deutsche Spieler spielen.

WT/A/2: 4.-6. Eschert ½, ½ Künzel, Phillips.

70th Jubilee Postal Tournaments:

ICCF70-post-A: 26. Söderberg ½ Funke.

ICCF70-post-B: 18. Skryago ½ Schulenberg. 19. Wettstein 1 Skryago. 20. Klewe ½ Wettstein.

ICCF70-post-C: 33. Peters ½ Maylott. 34. Maylott ½ Valitutti Netto. 35. Radtke ½ Ziersch.

ICCF70-post D: 30. Phillips 1 Pivirotto.

Europaturniere ab 2021 gestartet:

EU/PC-OR/67: 7. Marshall 1 Leali. 8. Marshall 0 Phillips. 9-10. Phillips 1,1 Leali.

EU/74th European Individual Championship, Final (postal). Das Turnier ist schon weit fortgeschritten. 108 Partien (Vormonat 101 Partien) sind beendet. 102. Mirbach ½ Bergner. 103. Skryago ½ Bergner. 104. Hesse ½ Bobel. 105.-106. Skryago ½ Chocenska, Mirbach. 107. Mirbach ½ Robaud. 108. Mirbach 1 Bialas. Zwischenstand: 1. Radek Dlouhý 10,5 Punkte (3 offene Partien), 2. Olaf Hesse 9,5 P. (4), 3. Gerhard Müller 8,5 P. (5), 4. Frank Hoffmann 8 P. (5), 5. Martin Bergner 8 P. (3), 6. Philippe Bobel 7 P. (3). 63 Partien sind noch offen.

[LH,SB]

ICCF

17. ICCF-Kongress in Glasgow

Der schottische Fernschachverband (Scottish Correspondance Chess Association) richtet vom 14.-18. August 2022 den Kongress der ICCF für das Jahr 2022 aus. Da der deutsche Delegierte Manfred Scheiba aus persönlichen Gründen nicht anwesend sein kann, wird der Deutsche Fernschachbund e. V. durch Stephan Busemann vertreten.

Soweit Beschlussvoten nicht bereits vom Delegierten getroffen wurden, werden sie zwischen den beiden eng abgestimmt, so dass vor Ort die Belange des BdF angemessen berücksichtigt werden.

Busemann wird tagesaktuell über die wesentlichen Ergebnisse im Nachrichtenportal des BdF berichten.

Auf der ICCF-Webseite kann man die [Beschlussvorlagen](#), über die der Kongress abstimmen wird, unter "Proposals" einsehen.

[Homepage](#) des Kongresses.

[SB, LH]

18. 70th ICCF Jubilee Chess 960 World Cup (Server) final

Die Veranstaltungen zum 70jährigen Bestehen des ICCF schreiten weiter voran. Im World Cup von Schach 960 wird am 15.08.2022 das Finale gestartet. Teilnehmer am Finale sind:

IM Paul Muljadi USA

IM Iuri Koshmak UKR

IM Tibor Csiba HUN

Hamed Imani Lasaki SWE

CCM Jörg Fuchs GER

Datuali Sinsuat PHI

Benjamin Block SWE

Wir wünschen dem einzigen Teilnehmer aus dem BdF Jörg Fuchs viel Erfolg im Turnier!

[LH]

19. Ausschreibung des ICCF Jubilee World Cup Finales

Der World Cup hatte mit insgesamt 610 Spielern in Vorgruppen begonnen, die am 15.08.2022 enden. 99% aller Partien sind bereits beendet. Das Finale soll mit maximal 100 Spielern im Silli-System gespielt werden. Aus den 10 Vorgruppen sind die ersten 10 Spieler für das Finale qualifiziert. Zusätzlich lädt der ICCF zum Finale die Sieger der ICCF50 Jubilee E-Mail und postal Finals sowie die Sieger des Diamond Jubilee World Cup 18 (Server) and World Cup 19 (Post) zum Finale ein. Diese Spieler sind vom Startgeld befreit.

Des Weiteren sind alle vorherigen Fernschachweltmeister sowie alle Fernschachgroßmeister mit mindestens 5 GM Normen ohne Startgeld eingeladen.

Die Anmeldung erfolgt über die ICCF Web-Seite. Meldeschluss ist der 15. Oktober 2022. Der geplante Starttermin ist der 15.11.2022.

[Ausschreibung der ICCF](#)

[LH]

20. Ausschreibung des 8th Web Chess Open

Die ICCF hat das 8. Web Chess Open ausgeschrieben. Das Turnierformat steht allen Fernschachspielern offen. Es wird in drei Etappen gespielt, Vorrunde, Semi-Final und Finale. Gespielt wird mit dem Triple-Block-System mit einer Startbedenkzeit von 50 Tagen und einem Inkrement von 5 Tagen für die ersten 50 Züge. Das Startgeld beträgt 4,68 Euro. Meldungen können per „Direct Entry“ oder über den BdF erfolgen. Mehrfachmeldungen sind möglich.

Jörg Kracht hat namens des ICCF noch einmal Einladungen an ICCF Spieler versandt. Noch kann man sich anmelden, auch mehrfach. Meldeschluss ist der 31. August 2022.

[Ausschreibung der ICCF](#)

[LH]

21. Ausschreibung des Kandidatenturniers zur 42. Fernschachweltmeisterschaft

Gemäß der Entscheidung des ICCF-Kongresses 2011 sollen die Gruppen des Kandidatenturniers am selben Tag und nur einmal im Jahr starten. Der Starttermin der Kandidatenturniere der 42. Fernschachweltmeisterschaft wird der 20. September 2022 sein. Alle Anmeldungen sollen gemäß der ICCF-Regeln bis zum 10. August 2022 erfolgen.

Gruppen in Kandidatenturnieren bestehen normalerweise aus 13 Spielern mit der Möglichkeit, dass der Title Tournament Commissioner Gian-Maria Tani die Gruppen auf 15-17 Spieler erweitert, wenn dies in besonderen Situationen geeignet ist. Mehr als eine Teilnahme wird nur

akzeptiert, um Lücken zu füllen.

Normalerweise werden nicht mehr als vier Kandidatenturniere gestartet, wobei sich die Erst- und Zweitplatzierten für das Finale der Fernschachweltmeisterschaft qualifizieren. Es liegt jedoch im Ermessen des TTC, weitere Gruppen zu starten. In diesem Fall wird die Anzahl der Qualifikanten für das Finale von zwei Spielern auf einen Spieler reduziert.

Sollte die Anzahl der Meldungen kein Vielfaches von 13, 15 oder 17 betragen, werden die Gruppen mit Spielern gemäß der Regel 1.2.1.3.3 befüllt; falls es dann erneut unmöglich sein sollte, eine Gruppe zu füllen, werden die Spieler, die nach der Regel 1.2.1.3.1.(h) um Berücksichtigung gebeten hatten und die die niedrigste ICCF-Elo-Zahl gemäß der Liste 2022/3 haben, nicht zum Kandidatenturnier 2022 zugelassen.

Anmeldungen haben über die ICCF-Homepage über den [Link "New Events"](#) zu erfolgen. Das Startgeld kann via „Direct Entry“ oder über den BdF entrichtet werden. Die Qualifikation gemäß der Regel 1.2.1.3.1 muss bei der Anmeldung angegeben werden. Spieler, die Ihre Qualifikation aus einem „WCCC Semi-Final“ haben, können kostenfrei teilnehmen.

Anfragen für die Teilnahme als Reservespieler müssen über den deutschen Delegierten Manfred Scheiba per E-Mail an den TTC gesandt werden.

[Ausschreibung](#) des Kandidatenturniers

[LH, SB]

22. Start der Semifinals der 46. Fernschachweltmeisterschaft

Im Zyklus der 46. Fernschachweltmeisterschaft sind die 6 Semi-Finals mit jeweils 13 Spielern, d.h. insgesamt 78 Spielern, auf dem ICCF-Server angelegt worden. Der Starttermin ist der 31. Juli 2022. Folgende Teilnehmer aus dem BdF kämpfen um den Einzug ins Kandidatenturnier:

CCM Frank Pöss

IM Günter Schulz

CCM Horst Gierden

IM Frank Lux

IM Bernd Welle

SIM Detlev Kuhne

SIM Albert Hasselmeyer.

Wir wünschen den Teilnehmern des Deutschen Fernschachbundes e. V. viel Erfolg!

[LH]

Öffentlichkeitsarbeit

23. Artikel unseres Sponsors „Schach Niggemann“

In diesem Monat stellen wir eine Neuerscheinung von GM Jacob Aagaard vor: „A Matter of Endgame Technique“.

Aus dem Klappentext [mit deutscher Übersetzung unten]:

The most hated cliché in chess is: And the rest is a matter of technique. In “A Matter of Endgame Technique” Jacob Aagaard deals with one of the few things chess players hate even more – losing a winning position. No serious chess player is new to the misery of spoiling hours of hard work in a few minutes...

A Matter of Endgame Technique offers the second-best happiness – the misfortune of others – as well as deep explanation of the underlying patterns of how and why we misplay winning endgames. At just under 900 pages, this hardcover book is actually six books in one, explaining the technical and practical areas of chess endgames plainly, simply and deeply. Endgame theory is well covered elsewhere; this book is all about technique and devoid of material to memorise.

1. *Endgame Elements*
2. *Lack of Technique*
3. *Fortresses*
4. *Rook vs Bishop*
5. *Exchanges*
6. *Illustrative Games*

Das Buch hat 890 Seiten und kostet 44,95 €. BdF-Mitglieder erhalten bei der Firma Niggemann den gewohnten Rabatt von 10 %, d.h. sie zahlen nur 40,45 € für dieses mächtige Werk.

[Übersetzung des Auszugs ins Deutsche: „Das meistgehasste Klischee im Schach ist: Und der Rest ist eine Frage der Technik. In „A Matter of Endgame Technique“ befasst sich Großmeister Jacob Aagaard mit einem der wenigen Dinge, die Schachspieler noch mehr hassen – dem Verlust einer Gewinnstellung. Kein ernsthafter Schachspieler kennt das Elend, Stunden harter Arbeit in wenigen Minuten zu verderben...

„A Matter of Endgame Technique“ bietet das zweitbeste Glück – das Unglück anderer – sowie eine tiefe Erklärung der zugrunde liegenden Muster, wie und warum wir gewinnende Endspiele falschspielen. Mit knapp 900 Seiten ist dieses Hardcover-Buch eigentlich sechs Bücher in einem, das die technischen und praktischen Bereiche der Schach-Endspiele klar, einfach und tiefgründig erklärt. Die Endspieltheorie wird an anderer Stelle gut behandelt. In diesem Buch dreht sich alles um Technik und es fehlt an Material zum Auswendiglernen.

Die Kapitel: Elemente des Endspiels, 2. Mangel an Technik, 3. Festungen, 4. Turm gegen Läufer, 5. Abtauschen, 6. Beispielhafte Partien.“]

[LH]

24. Rezensionen auf der BdF-Homepage

Seit Jahren rezensiert Uwe Bekemann Neuerscheinungen. Hierfür gebührt ihm ein herzliches Dankeschön. Im Juli 2022 hat Uwe Bekemann folgende Bücher besprochen, auf die wir in dieser Rubrik hinweisen.

[LH, SB]

25. Juli-Ausgabe der Rochade Europa

In der Juli-Ausgabe der Europa Rochade haben wir die Partie Stephan Busemann gegen Wilfried Kurth veröffentlicht, in der Stephan Busemann eine Variante aus dem Londoner System diskutiert. In der August -Ausgabe werben wir für das internationale Spielen im Bereich der ICCF.

Die Monatszeitschrift Rochade Europa erscheint mit zwölf Ausgaben jährlich. Ein Jahresabonnement kostet derzeit 58,80 Euro. Die Einzelausgabe kostet 5,50 Euro. Rochade Europa ist offizielles Verkündigungsorgan zahlreicher Verbände im Deutschen Schachbund.

Besuchen Sie die Rochade Europa einmal im [Internet](#).

[LH]

26. Deutscher Schachbund

Wir fassen hier einige Informationen aus den Nachrichten des Deutschen Schachbundes zusammen.

OSG Baden-Baden Deutscher Pokalsieger

Durch einen 3:1 Erfolg gegen Schachfreunde Deizisau wurde der OSG Baden-Baden Deutscher Pokalsieger.

OSG Baden-Baden Deutscher Meister

Die Endrunde der Schach Bundesliga wurde in diesem Jahr von Werder Bremen im Weserstadion ausgerichtet.

Deutscher Meister wurde OSG Baden-Baden mit 30 Mannschaftspunkten. Zweiter wurde der SC Viernheim mit 27 Mannschaftspunkten, Dritter die SG Solingen mit 23 Mannschaftspunkten.

OSG Baden-Baden Deutscher Meister (Frauen)

Auch in der Frauen-Bundesliga war die OSG Baden-Baden erfolgreich und wurde mit 20 Mannschaftspunkten Deutscher Meister. Zweiter wurde SK Schwäbisch Hall mit 16 Mannschaftspunkten, Dritter die Schachfreunde Deisisau mit 14 Mannschaftspunkten.

27. FIDE

Magnus Carlsen

Am 20.07.2022 wurde über die Schachpresse veröffentlicht, dass der amtierende Weltmeister Magnus Carlsen aller Wahrscheinlichkeit nach seinen Weltmeistertitel 2023 nicht verteidigen wird. Hierzu gab es am Rande des Kandidatenturniers in Madrid Gespräche mit der FIDE. Magnus Carlsen hat von der FIDE noch keinen Vertrag zugesandt bekommen und auch keine

Frist zur endgültigen Erklärung gesetzt bekommen.

Carlsen hat jedoch bereits angekündigt, dass er seinen Titel im nächsten Jahr nicht verteidigen wird, weil er einfach "nicht motiviert ist, ein weiteres Match" bei der Schachweltmeisterschaft zu spielen. "Ich habe einfach das Gefühl, dass ich nicht viel zu gewinnen habe", sagte Carlsen am 20. Juli.

Magnus Carlsen hat in seiner Veröffentlichung ausdrücklich erklärt, dass dies nicht bedeute, dass er sich vom Turnierschach zurückziehen wolle. Wenn es bei dieser Entscheidung bleibt, wird der Schachweltmeistertitel zwischen den beiden Erstplatzierten des Kandidatenturniers in Madrid ausgespielt, nämlich Jan Nepomniachtschi (Russland) und Ding Liren (China).

Bei der Schacholympiade in Chennai wird Magnus Carlsen für Norwegen am 1. Brett spielen.

Schacholympiade in Chennai

Vom 28. Juli bis zum 10. August 2022 wird die 44. Schacholympiade in Chennai, Südindien, ausgetragen.

[Link zur offiziellen Turnierwebseite](#)

Der Deutsche Schachbund wird mit folgenden Nationalmannschaften antreten:

Männer: Kapitän GM Jan Gustafsson (2638)

GM Vincent Keymer (2675)

GM Matthias Blühbaum (2673)

GM Rasmus Svane (2649)

GM Liviu-Dieter Nisipeanu (2645)

GM Dmitrij Kollars (2643)

Frauen: Kapitän GM Juri Jakowitsch (2526)

IM Elisabeth Pähtz (2489)

WGM Hanna Marie Glek (2373)

WGM Dinara Wagner (2342)

WGM Josefina Heinemann (2303)

WGM Jana Schneider (2338)

Die Männer starteten mit zwei Siegen ins Turnier, verloren dann aber überraschen gegen Österreich. Nach 5 Runden liegen sie mit 8 Punkten auf Rang 20. Die Damen siegten in den ersten drei Runden souverän, dann verlor man gegen Rumänien und befindet sich nach 5 Runden ebenfalls mit 8 Punkten auf Rang 9.

[LH, SB]

Zu guter Letzt...

Man gewinnt den Eindruck, dass auch im Nahschach wieder mehr gespielt wird. Für großes Interesse wird sicherlich die Schach-Olympiade in Chennai sorgen. Auch im Fernschach werden neue Turnierformate ausprobiert, vor allem im internationalen Bereich. Das 22. Pokalturnier des BdF wurde gestartet. Ich finde es erfreulich, dass sowohl national als auch international immer wieder Postturniere gestartet werden. Wenn man allerdings für den Ergebnisdienst die Turniere durchgeht, dann sieht man, dass es, je nach Spielstärke, einen Spielerstamm gibt, der sich immer wieder anmeldet und das Format in Gang hält. Vielleicht wäre auch hier ein Zustrom „neuer“ Spieler erfolgsversprechend. Vor allem die offenen Post-Europaturniere werden immer mit vier Spielern und 8 Partien gestartet. Auch beim Deutschen-Senioren-Fernschach Cup konnte immer eine Postgruppe gestartet werden.

Das Team Newsletter

→ ...